

# Formblatt S

( Das Formblatt ist in Schreibmaschinenschrift auszufüllen)  
(Unvollständige und unleserliche Formblätter werden zurückgewiesen)



An den Verband für Kleine Münsterländer e.V.  
Landesgruppe

## Antrag auf Vergabe des Leistungszeichen S (für das Jagen am Schwarzwild)

Der Rüde/die Hündin ..... gewölft am: .....  
ZB-Nr.: ..... Chip-Nr.: .....  
hat anlässlich einer Jagd am ..... in (Ort) .....  
**zum Stöbern geschallt**, Gelände eintragen .....

ein geringes Stück Schwarzwild (bis 20 kg) alleine laut gejagt, gefasst und gehalten,  
oder ein starkes, gesundes oder krankes Stück Schwarzwild alleine ausdauernd laut  
gejagt und gebunden (mind. 5 Min.) bis ein Fangschuss oder ein Abfangen möglich war,  
oder alleine eine Rotte gesprengt und einzelne oder mehrere Stücke andauernd laut  
gejagt, bis die Stücke den abgestellten Bereich verlassen haben und erlegt werden  
konnten, oder die Möglichkeit bestand, die Stücke zu erlegen.

**oder in einem Schwarzwildgatter** am ..... in (Ort) .....  
an einem gattererfahrenen starken Stück Schwarzwild ausdauernd scharf gearbeitet.  
Diese Arbeit muss so aussagekräftig sein, dass sie mit den zuvor geforderten Leistungen  
auf der Jagd vergleichbar ist.

Verlässt der Hund einmal gestelltes Schwarzwild, kann er das Leistungszeichen nur dann  
erhalten, wenn er nach kurzer Kontaktaufnahme mit seinem Führer selbständig  
zum Stück zurückkehrt und es wieder stellt.

Die 2 Zeugen müssen hinreichend sachkundig und objektiv sein. Sie müssen Jagdscheininhaber  
sein. Sie dürfen weder Eigentümer noch Züchter des zu beurteilenden Hundes sein.  
Familienmitglieder des Hundeführers sind keine Zeugen. Wird die Leistung in einem Schwarzwild-  
gatter erbracht, kann einer der beiden Zeugen der verantwortliche Gattermeister sein.  
Das Schwarzwildgatter muss von der zuständigen Jagdbehörde des jeweiligen Bundeslandes  
genehmigt sein, in dem es betrieben wird, und nur der Ausbildung und Prüfung von Jagdhunden  
am Schwarzwild dienen.

1. Zeuge: (Name, Adresse, Tel.-Nr.)	2. Zeuge: (Name, Adresse, Tel.-Nr.)	Hundeführer (Name, Adresse, Tel.-Nr.)
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....

Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:
.....	.....	.....

**Der Bericht muß innerhalb von 4 Wochen der zuständigen Landesgruppe mit der Ahnentafel  
vorgelegt werden! Gleichzeitig sind die Kosten für jeden Antrag in Höhe von 10,00 Euro (Mit-  
glieder) / 20,00 Euro (Nichtmitglieder) unter Angabe des Verwendungszweckes auf das Konto der  
Zuchtbuchstelle zu überweisen.  
Volksbank Düren, KNr:6613 1510 26, BLZ: 3826 0082, IBAN: DE65 3826 0082 6613 1510 26, BIC: GENODED1EVB**

**Der Betrag wurde überwiesen am:** \_\_\_\_\_

Die vorgegebenen Angaben werden hiermit bestätigt.

Im Namen der Landesgruppe: ..... Unterschrift : .....

Einwilligungserklärung nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG): Ich erkenne die Satzung des KIM-Verbandes für mich als bindend an.  
Ich bin einverstanden, dass die von mir gemachten Angaben in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzvorschriften zu Vereins-  
zwecken elektronisch gespeichert u. für satzungsmäßige Zwecke verwendet u. an andere Funktionsträger des Vereins weitergegeben werden.